

Franz Ohme

(vorher in der Leihbibliothek des Herrn E. F. Schmidt),
Neumarkt Nr. 19,
empfiehlt seine die neuesten Schriften enthaltende und
aus lauter neu gebundenen Büchern bestehende

Leihbibliothek

zur gefälligen recht fleißigen Benutzung und erlaubt sich hiermit
ganz besonders auf die billigen Abonnements-Bedingungen auf-
merksam zu machen. Dieselben sind

für 1 Monat 7 1/2 Ngr.,
: 1/4 Jahr 20 Ngr.,
: 1/2 Jahr 1 Thlr. 5 Ngr.,
: 1 Jahr 2 Thlr.,

wofür täglich 2 Bände gewechselt werden können.
In den Wochentagen offen von früh bis Abends 8 Uhr.
Sonntags vor und nach der Kirche.

Ein franz. Lehrer erteilt Unterricht. Nr. 10 Uni-
versitätsstraße bei P. Wenzel (zu sprechen von 11-2 Uhr).

Unterricht im Schneidern nach dem Maße wird unter
billigen Bedingungen in kurzer Zeit erteilt. Auch Damen,
welche nur Maßnehmen und Zuschneiden erlernen wollen,
können an dem Unterricht Theil nehmen. Münzgasse 3, 1. Et.

Oesterreichische 100 Fl.-Loose,
deren Ziehung am 2. Januar 1860 stattfindet,
(Hauptgewinn 250,000 Gulden) verkaufen zum
Tagescourse

Aron Meyer & Sohn.

Mein Kleider-Magazin
befindet sich während den Messen Gaisstraße 20,
2. Etage. Valentin Engel, Schneidermeister.

Tanzunterricht.

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß den 13. Januar 1860 ein neuer dreimonatlicher
Lehr-Cursus beginnt. Herren und Damen bitte ich um baldige Anmeldungen in meiner
Wohnung: Reichstraße Nr. 11, täglich von 12-3 Uhr.

Privatunterricht erteile ich zu jeder gewünschten Tageszeit. Hermann Reeh, Tanzlehrer.

Tanzunterrichts-Anzeige.

Den 3. Januar beginnt ein neuer Tanzkursus in allen Modetänzen. Geehrte Herren und Damen, die sich beteiligen wollen,
bitte ich um baldige Anmeldung.
Anmeldungen erbitte ich mir in meiner Wohnung Weststraße 25, 3. Et., so wie Abends im Unterrichtslocal große Windmühlen-
straße Nr. 7.

Louis Werner, Tanzlehrer.

Tanzunterricht.

Mein zweiter Winter-Cursus beginnt mit dem 9. Januar 1860. Dies den schon
Angemeldeten sowohl, als den Herren und Damen, welche sich noch daran bethei-
ligen wollen, zur gefälligen Notiz. Wohnung und Unterrichtslocal Krafft Hof,
Brühl Nr. 64, von 1/21-3 Uhr.

Rob. Schilling, Tanzlehrer.

Neuchateler Frcs. 20 Loose.

Die lebhafteste Kauflust für die kleineren Anlehens-Loose steigt sich fortwährend, weil durch dieselben auch dem minder Be-
mittelten Gelegenheit geboten wird, kleine Ersparnisse sicher und vortheilhaft anzulegen und sich gleichzeitig die Chance eines hohen
Erfolgers zu verschaffen. Da die Loose der früheren Anlehen bereits mit bedeutendem Aufgelde bezahlt werden, so sind deshalb jetzt

die neuen Schweizer Frcs. 20 Eisenbahn-Loose,

deren Cours den Nominal-Betrag noch nicht überschritten, besonders zu empfehlen. Dieses Prioritäts-Anlehen bietet außer der
Chance eines Gewinnstes von Frcs. 225,000, Prämien von Frcs. 100,000, 50,000, 40,000, 35,000 rc. rc.
Niedrigste Prämie Frcs. 25.

Die nächste Verloosung findet am 2. Januar 1860 statt.

Den Verloosungsplan versenden wir gratis und portofrei und die Obligations-Loose à Fl. 9 1/2 oder 5 1/2 preuß. Thlr. Zur
Ausgleichung können Briefmarken verwendet werden.

Moritz Stiebel Söhne, Bankiers in Frankfurt a. M.

Local-Veränderung.

Erhardt & Grimme,

Markt 14, zweite Etage.

Local-Veränderung.

Die Tapissierie-Handlung von Eduard Schulze

befindet sich jetzt Thomasgäßchen Nr. 5.

Local-Veränderung.

Das Welsswaarengeschäft von J. S. Leichsenring & Kayser

befindet sich auch die Neujahrmesse Markt 2. Reihe, Madame Lurgenstein gegenüber.

Bekanntmachung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum die ergebene Anzeige, daß diese Neujahrmesse der Verkauf unserer
Weißwaaren eigener Fabrik, als: Gardinen aller Art, Satin, Köper, Cambrie, Chiffon glatt u. façonnirt, Shirting,
Null, Batist, Jaconet, Stickereien rc. rc. nicht auf dem Augustusplatz in der Bude, sondern in unserm Geschäfts-
Locale, Grimma'sche Straße Nr. 24 stattfindet.

J. G. Eichler & Schmidt.

Zur gefälligen Beachtung.

Hierdurch erlaube ich meinen wackeren Kunden wie einem geehrten Publicum ergebenst anzuzeigen, daß sich während der Messe
mein Geschäft Augustusplatz 23te Reihe befindet.

E. L. Metz.